

# Protokoll der Pfarrgemeinderatssitzung in St. Laurentius am Donnerstag, 16. Februar 2023 im Musikraum



**Anwesend:** Herr Schäfer, Herr Steeg, Herr Steinke, Herr Stoermer, Frau Tischler

**Entschuldigt:** Frau Wintersteller-Huber

**Dauer:** 19.30 Uhr bis 21.47 Uhr

## I. Begrüßung und Protokollnachlese

Eine Protokollnachlese ist nicht notwendig.

## II. Geistliche Einstimmung

Mit der Wandkarte "Katholische Diaspora in Deutschland mit Bistumsinformationen" erläutert Raphael Steinke die Begriffe Diözese und Bistum sowie Zusammenhänge innerhalb der deutschen Bistümer.

## III. Rückblick

- a) Der Predigttausch am 21/22.01.2023 zwischen den Gemeinden Herz Jesu und St. Laurentius wurde als Bereicherung und Weitung der liturgischen Erfahrung wahrgenommen.
- b) Die Feier seines 80. Geburtstags hat Pfarrer Arnold Wilmsen am 29.01.2023 sichtlich genossen. Sie bestand aus dem Gottesdienst, einem Geburtstagslied der zahlreich anwesenden ehemaligen Jugendlichen, vielen Gesprächen und einem von Frau Tischler koordinierten Sektempfang.
- c) 23 Kinder, die am 6. Mai zum ersten Mal zum Tisch des Herrn gehen, werden von Pfarrer Raphael Steinke und Martina Tischler auf das Sakrament vorbereitet.
- d) Am 1. Juli 2023 werden etwa 32 Jugendliche gefirmt. Das Sakrament der Firmung spendet Pfarrer Raphael Steinke. Zusammen mit drei Verantwortlichen aus der Jugendleiterrunde stellte er das Vorbereitungs-konzept am Firm-Elternabend vor. Es enthält auch die Teilnahme & Mitgestaltung des Gottesdienstes am Sonntag, 18. Juni 2023.

## IV. Laufende Projekte / Planungsstände

- a) Die Ankündigung des Hospizvortrag ist auf div. Internetseiten veröffentlicht. Mitglieder des Pfarrgemeinderates werden Handzettel an geeigneten Orten, z.B. in umliegenden Geschäften auslegen.
- b) Die Vorbereitung des Hospizvortrags (Absprache mit der Referentin Sr. Therese Jäger, Raumgestaltung, Heizung und technische Ausstattung) übernimmt Herr Steeg.
- c) Etwa 25 Christen der Madagassischen Gemeinde in München suchen einen neuen Gottesdienstraum. Mit einem einstimmigen Votum befürwortet der Pfarrgemeinderat hierfür die Vermietung des Gemeinderaums an zwei Sonntagen im Monat. Die Entscheidung darüber obliegt der Kirchenverwaltung.

- d) Zur Erstellung des Kostenvoranschlags für die Engels-Figur benötigt der Holzbildhauermeister Haseidl ein Foto der aufgestellten Krippe sowie Größenverhältnisse und Gewichte der bestehenden Krippenfiguren. Mit diesen Informationen wird ihn Frau Tischler in Oberammergau besuchen.

## **V. Termine und Kurzinformationen**

- a) Der Weltgebetstag, der dieses Jahr aus Thailand kommt, steht unter dem Motto „Glaube bewegt“. Etwa 70 Personen nahmen am vorbereitenden Infoabend teil.
- b) Am 2. März um 19.30 Uhr findet die Liederprobe zum Weltgebetstag mit Frau Ott statt.
- c) Der Weltgebetstag wird am 3. März 2023 als ökumenischer Gottesdienst in unserer Kirche gefeiert.
- d) Frau Tischler informiert die Anwesenden über den Termin der Frühjahrssitzung des Dekanatsrats am 14. März 2023.
- e) Bei „Licht für die Ukraine“ kamen insgesamt etwa 4500kg verwendbare Kerzen und Kerzenwachsreste zusammen. Details zur Kerzensammlung werden demnächst in der Vermeldung und auf unserer Homepage veröffentlicht.

## **VI. Hauptpunkt:**

- a) Anstelle eines Flyers „Ostergottesdienste erklären“ schlägt Konrad Stoermer die Produktion von 1-minütigen Erklär-Videos zu wichtigen Gottesdienstinhalten vor. Diese Videos sollen nicht nur auf unserer Website, sondern auch auf anderen Plattformen zu finden sein. Der Liturgiekreis wird sich mit dieser Idee weiter beschäftigen.
- b) Durch die erforderliche Vorbereitungszeit sind Meditationsangebote zu einem späteren Zeitpunkt angedacht.
- c) Neustrukturierung der Nachbarschaftshilfe
- Bisher hat sich unsere ehemalige Pfarrsekretärin Frau Maria Czaja um die Hilfe-reinsätze und um den Kontakt zu anderen sozialen Einrichtungen wie z.B. der Caritas gekümmert. Zukünftig ist angedacht, dass die Vermittlung und Organisation der Nachbarschaftshilfe von einer ehrenamtlich tätigen Person übernommen wird.
  - In der Helferliste „Nachbarschaftshilfe“ sind 24 Personen (Stand Herbst 2022) eingetragen. Vor einer Neustrukturierung ist die Verifizierung der Liste erforderlich.
  - Martin Schäfer erstellt einen Textvorschlag zur Neustrukturierung. Er wird als Brief an den Personenkreis in der Helferliste per Post versendet. Den Versand übernimmt Frau Tischler. Ebenso wird er auch als Handzettel, im Schaukasten und auf der Website veröffentlicht.
  - Langfristig sollen die Nachbarschaftshilfen in den Pfarreien im Rahmen des „Himmels über Neuhausen“ vernetzt arbeiten.